

Infoblatt Begleitcurriculum Dr. med. Fakultät VI

Als Promotionsleistung ist die erfolgreiche Teilnahme am Begleitcurriculum zur Erlangung wissenschaftlicher Fertigkeiten im Umfang von insgesamt 6 Kreditpunkten (KP) zu erbringen (siehe § 1 Abs. 2c) in Verbindung mit Anlage 1 der Promotionsordnung).

Über das Begleitcurriculum Dr. med. erwerben Promovierende Fach-, Methoden-, aber auch Praxiskompetenzen, die einen erfolgreichen Abschluss der Promotion und einen Einstieg in eine wissenschaftsbasierte Tätigkeit ermöglichen sollen. Ziel ist eine vertiefende Ausbildung der Promovierenden in Wissensgebieten und wissenschaftlichen Methoden des jeweiligen Fachgebietes sowie die Vermittlung fachübergreifender Kompetenzen.

Die Aufteilung der Kreditpunkte erfolgt dabei auf die folgenden Themenfelder:

- **2 - 3 KP in dem Themenfeld 1: "Verbreiterung und Vertiefung von Fachwissen"**

In diesem Themenfeld verbreitern und vertiefen die Promovierenden ihr Wissen im Kontext ihres Forschungsprojektes und erwerben die notwendigen Fertigkeiten, um die praktische Forschungstätigkeit auszuführen. Weiterhin nehmen sie aktiv an Forschungskolloquien, Kongressen, wissenschaftlichen Summerschools, etc. teil.

- **1 - 2 KP in dem Themenfeld 2: "Kommunikation und Wissensvermittlung"**

In diesem Themenfeld erwerben und üben die Promovierenden ihre Kommunikations- und Präsentationstechniken und lernen, ihr erworbenes Wissen zielgerichtet zu vermitteln.

- **1 - 2 KP in dem Themenfeld 3: "Fachübergreifende Kompetenzen"**

In diesem Themenfeld können sich Promovierende mit ihrer (Forschungs-)Karriere beschäftigen, aber auch allgemeine forschungsbezogene Kompetenzen erwerben: Kernthemen sind bspw. Umgang mit Daten (Statistik), Projektmanagement, Wissenschaftliches Schreiben, Publizieren eigener Forschungsergebnisse, Beantragung von Forschungsgeldern, etc.

Zusätzlich zu den 6 KP des Begleitcurriculums ist die Teilnahme an einem mindestens eintägigen Kurs (umfasst 7-8 Zeitstunden, auch hybrid/online möglich) zur Guten wissenschaftlichen Praxis gemäß abgeschlossener Betreuungsvereinbarung verpflichtend. Das durch die Universität zur Verfügung gestellte [Online-Tool](#) kann die Teilnahme am Kurs nicht ersetzen, sondern nur ergänzen.

Grundsätzlich sind die Kurse im Rahmen des Begleitprogramms unter Berücksichtigung der Vorgaben zur Belegung der drei Themenfelder frei wähl- und kombinierbar. **Ein Bezug zum Promotionsthema bzw. zu überfachlichen wissenschaftlichen Themen muss erkennbar sein.** Die Anrechnung von extern erbrachten Leistungen und/oder besuchten Veranstaltungen ist auf Antrag möglich.

Konkrete Anrechnungsbeispiele für die einzelnen Themenfelder finden sich im Anhang des Infoblattes.

Universitäres Kursangebot:

Innerhalb der Universität stehen **immatrikulierten** Promovierenden folgende Kurse offen:

- Ausgewiesene Kurse des Wahlcurriculums der Säule „Forschung und Wissenschaft“ der Veranstaltungsreihe „Professionelle Entwicklung Jahr 5“ (PE Jahr 5). Das Angebot wird semesterweise über das Lehrveranstaltungsverzeichnis in StudIP der Universität ausgewiesen.
- Das Kursangebot der Graduiertenakademie: <https://uol.de/graduiertenakademie>
- Das Kursangebot der Graduiertenschule OLTECH (Anmeldung bei OLTECH erforderlich!): <https://uol.de/en/oltech/courses-events>
- Ausgewiesene Kurse der Medizindidaktik (nach Approbation): <https://uol.de/medizindidaktik>
- Darüber hinaus ist es nach Rücksprache mit den Dozierenden möglich fachspezifische Kursangebote der fakultären Master-Studiengänge zu besuchen: <https://uol.de/fk6/studium-lehre/unsere-studiengaenge>
- Eine Übersicht des Kursangebotes der Fakultät VI ist hier zu finden: <https://uol.de/fk6/nachwuchs/qualifizierungsangebot>

Hinweise:

Kursangebote der Graduiertenschule 3GO stehen Dr.med.-Promovierenden aktuell nur zur Verfügung, sofern Plätze frei bleiben. Promovierende, die Mitglied der Graduiertenschule OLTECH sind, haben bei der Vergabe von Restplätzen Vorrang. Melden Sie sich deshalb bei Interesse an einem Kurs der 3GO in Stud.IP an (vorläufig akzeptierte Teilnehmende stehen automatisch auf der Warteliste). Stellen Sie zuvor sicher, dass in Ihr Stud.IP-Profil (z.B. dauerhaft als Kommentar oder in Ihrem Lebenslauf eingetragen) zu erkennen ist, dass Sie promovieren und dass bzw. ob Sie OLTECH-Mitglied sind.

Eine Teilnahme an allen universitären Kursen ist ausschließlich immatrikulierten Promotionsstudierenden vorbehalten. Weitere Informationen zur Immatrikulation finden Sie unter:

<https://uol.de/studium/bewerben/promotion>.

Ergänzend zu diesen universitären/fakultären Kursangeboten sollen insbesondere auch forschungsbezogene Leistungen, wie Kongressteilnahmen, Publikationen, Teilnahme an Summer Schools, Laborbesuche, aber auch der Besuch von externen Veranstaltungen anrechenbar sein (siehe Tabelle „Vorschlag Anrechnung“)¹. **Es werden nur Leistungen anerkannt, die in der Qualifizierungsphase zur Promotion erbracht wurden. Diese Phase umfasst i.d.R. den Zeitraum von der Annahme bis zur Abgabe der Dissertation. Zudem sollten die Veranstaltungen der Qualifikationsstufe „Promovend*in“ entsprechen, d.h. Veranstaltungen, die sich an Studierende in den ersten Fachsemestern/Bachelor-Studierende richten, sind z.B. nicht anrechenbar.**

Studierenden des Modellstudiengangs Humanmedizin, die im Rahmen des Curriculums PE Jahr 5 mindestens vier Kurse aus dem Bereich „Forschung und Wissenschaft“ erfolgreich belegt und ihre Forschungsarbeit Jahr 5 bestanden haben, können auf Antrag 2 KP angerechnet werden. Die vier Kurse können bereits in Vorbereitung auf die Forschungsarbeit besucht werden und müssen bis spätestens zum Bestehen der Forschungsarbeit belegt worden sein.

Kurse, die im Rahmen des praktischen Jahres (PJ) oder der Facharztweiterbildung besucht werden und die keinen Bezug zum Promotionsthema aufweisen, können grundsätzlich nicht angerechnet werden.

Laufzettel:

Es wird ein Laufzettel geführt, auf dem Informationen zu den erbrachten Leistungen eingetragen werden (z.B. Titel der Veranstaltung, Zuordnung zu Themenfeld, betreuende Einrichtung/Dozent*in, zeitlicher Umfang/KP, Begründung der Promotionsrelevanz). Diese Informationen müssen mit einer Teilnahmebescheinigung und ggf. ergänzend einem Veranstaltungsprogramm bescheinigt werden.

Die Vorlage des Laufzettels ist hier zu finden: <https://uol.de/fk6/nachwuchs/promotion/promotion-zum-dr-med-und-md-phd-1>

Berechnung der Kreditpunkte:

Wenn auf der Teilnahmebescheinigung keine Kreditpunkte ausgewiesen sind, erfolgt eine Anrechnung nach folgendem Schema:

- Halbtägige Veranstaltung (3-4 Präsenzstunden plus entsprechende Vor- und Nachbereitung) = 0,25 KP
- Ganztägige Veranstaltung (7-8 Präsenzstunden plus entsprechende Vor- und Nachbereitung) = 0,5 KP
- Ansonsten Anrechnung nach Stunden, d.h. pro Präsenzstunde und plus entsprechender Vor- und Nachbereitung = 0,06 KP.

Anrechnungsmöglichkeiten für das Begleitcurriculum Dr. med.¹				
Kurs/Event:		TF 1	TF 2	TF 3
Fach-Kongress	Nur Teilnahme: 0,5 KP Mit Poster-Präsentation/Vortrag: 0,75 KP Nachweis durch Teilnahmebescheinigung und Einladung (max. 2 Kongresse)	X		
Wissenschaftliche Workshops (intern und extern)	Nachweis durch Teilnahmebescheinigung; Angabe KP oder nach Stunden (max. 2 KP)	X	X	X
Wissenschaftliche Summer/Winter Schools	Nachweis durch Teilnahmebescheinigung; Angabe KP oder nach Stunden (max. 1 KP)	X	X	X

Laborbesuch (außerhalb UOL)	1 KP pro Woche (max. 1 Woche anrechenbar), Begründung für Notwendigkeit von Erstbetreuer*in der Promotion notwendig	X		X
Besuch von Lehrveranstaltungen (mind. auf Masterniveau) an einer Hochschule	Nachweis durch Teilnahmebescheinigung; Angabe KP oder Anrechnung nach Stunden (max. 2 KP)	X		X
Besuch von Kolloquien, Lab-Meetings, (außer-) universitären wissenschaftlichen Vorträgen	Nachweis durch Teilnahmebescheinigung oder Unterschrift Laufzettel; Angabe KP oder Anrechnung nach Stunden (max. 1,5 KP)	X		X
Didaktik (=Lehre in Form von wissenschaftlichen Workshops/Seminaren innerhalb und außerhalb des Arbeitsvertrags)	Nachweis durch Lehrauftrag oder Bescheinigung, Anrechnung nach Stunden (max. 1 KP)		X	
In einer wissenschaftlichen Zeitschrift mit Peer Review angenommenes Manuskript (außerhalb der kumulativen Dissertation)	1 KP pro Manuskript bei Erstautorenschaft 0,5 KP pro Manuskript bei Ko-Autorenschaft (max. 2 KP)	X		X
Wissenschaftskommunikation (= Präsentationen des eigenen Forschungsthemas im Rahmen von Formaten, wie Podcast, Podiumsdiskussionen, Science Slam etc.)	Nachweis durch Teilnahmebescheinigung, Urkunde etc., pro Format 0,5 (max. 1 KP)		X	

³Auf Antrag können Anerkennungen weiterer Leistungen, die nicht in der Tabelle aufgeführt sind, durch den Promotionsausschuss geprüft werden.

Anhang: Anrechnungsbeispiele

Option 1: Studienbegleitende Promotion

Themenfeld 1	Themenfeld 2	Themenfeld 3
Regelmäßiger Besuch eines Forschungskolloquiums (Fakultät/Abteilung; 1 KP)	Poster-Workshop (z.B. Graduiertenakademie; 0,5 KP)	Kurse zum wissenschaftlichen Schreiben (z.B. PE Jahr 5; 0,5 KP)
Zwei Methoden-Kurse (z.B. PE Jahr 5; 1 KP)	Wissenschaftskommunikation (z.B. Graduiertenakademie/OLTECH, 0,5 KP)	Kurs zum Zeitmanagement in der Promotionsphase (z.B. Graduiertenakademie; 1 KP)
Besuch einer mehrtägigen Summer/Winter School (z.B. UMCG; 0,5 KP)		Statistik-Kurs (z.B. PE Jahr 5; 0,5 KP)
Kongressteilnahme (extern; 0,5 KP)		
Gesamt: 3 KP	Gesamt: 1 KP	Gesamt: 2 KP

Plus eintägiger Kurs zur Guten wissenschaftlichen Praxis (z.B. PE Jahr 5/OLTECH)

Hinweis: Studierenden des Modellstudiengangs Humanmedizin, die im Rahmen des Curriculums PE Jahr 5 mindestens vier Kurse aus dem Bereich „Forschung und Wissenschaft“ erfolgreich belegt und ihre Forschungsarbeit Jahr 5 bestanden haben, können auf Antrag 2 KP angerechnet werden. Die vier Kurse können bereits in Vorbereitung auf die Forschungsarbeit besucht werden und müssen bis spätestens zum Bestehen der Forschungsarbeit belegt worden sein.

Option 2: Berufsbegleitende Promotion (immatrikuliert)

Themenfeld 1	Themenfeld 2	Themenfeld 3
Regelmäßiger Besuch eines Forschungskolloquiums (Fakultät/Abteilung; 1 KP)	Kommunikationstraining (z.B. Medizindidaktik; 0,5 KP)	Projektmanagement-Kurs (z.B. Graduiertenakademie; 1 KP)
Zwei Kongressteilnahmen mit und ohne Vortrag (extern, 1,25 KP)	Poster-Workshop (z.B. Graduiertenakademie; 0,5 KP)	Kurse zu effektiven Schreibtechniken (z.B. Graduiertenakademie; 0,5 KP)

Methoden-Kurse (z.B. PE Jahr 5 oder Abteilung, 0,75 KP)		Kurs zum Publizieren von For- schungsergebnissen (z.B. Graduiertenakademie; 0,5 KP)
Gesamt: 3 KP	Gesamt: 1 KP	Gesamt: 2 KP

Plus eintägiger Kurs zur Guten wissenschaftlichen Praxis (z.B. PE Jahr 5/OLTECH)

Option 3: Berufsbegleitende Promotion (nicht immatrikuliert)

Themenfeld 1	Themenfeld 2	Themenfeld 3
Regelmäßiger Besuch eines Forschungskolloquiums (Abteilung; 1 KP)	Grundlagen des Lehrens und Lernens (extern; 1 KP)	Kurs zur Beantragung von For- schungsgeldern (extern; 1 KP)
Methoden-Kurse (Abteilung; 1 KP)	Eigene Lehrveranstaltung (Abteilung, 1 KP)	
Laborbesuch (extern, 1 KP)		
Gesamt: 3 KP	Gesamt: 2 KP	Gesamt: 1 KP

Plus eintägiger Kurs zur Guten wissenschaftlichen Praxis (extern)

Wichtig: Bei fachspezifischen Angeboten muss ein Bezug zum Promotionsthema vorhanden sein.

Dies sind nur exemplarische Beispiele für eine mögliche Ausgestaltung von Begleitcurricula. Bitte las-
sen Sie sich bei Fragen oder Unsicherheiten zum Begleitcurriculum Dr. med. vom Promotionsbüro
(akademische-verfahren-fkvi@uni-oldenburg.de) oder dem Team Nachwuchsförderung (nachwuchs-foerderung.fkvi@uol.de) beraten.